

Ressort: Politik

## ZDH-Präsident zur Rente mit 63: Frührente nicht subventionieren

Berlin, 29.01.2014, 07:21 Uhr

**GDN** - Der Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH), Hans Peter Wollseifer, hat die geplante Rente mit 63 scharf kritisiert: "Wir sollten Arbeit für Ältere attraktiver machen, anstatt die Frührente zu subventionieren", sagte Wollseifer im Interview mit der "Welt". Bei der letzten Frühverrentungswelle habe das Handwerk draufgezahlt.

Auch angesichts des demografischen Wandels sei es richtig gewesen, "diese unselige Praxis zu beenden". "Jetzt machen wir die Rolle rückwärts", klagte der Handwerkspräsident. Am Ende werde das Rentenpaket bis 2030 sogar noch mehr als 160 Milliarden Euro kosten, denn alle Sozialkassen würden belastet. "Wir brauchen unsere älteren Mitarbeiter und ihre Fachkompetenz", argumentierte der Handwerkspräsident. Sinnvoller wäre daher ein flexiblerer Übergang in den Ruhestand durch Teilrenten mit höheren Hinzuverdienstgrenzen. Auch den geplanten gesetzlichen Mindestlohn sieht Wollseifer skeptisch. Wenn Arbeitgeber und Arbeitnehmer Mindestlöhne mit branchenspezifischen und regionalen Differenzierungen aushandelten, sei das in Ordnung, sagte der Malermeister aus Köln, der seit dem 1. Januar ZDH-Chef ist. "Aber die jetzt geplante bundesweite Einheitslösung ist nicht sinnvoll." Auf jeden Fall müssten Auszubildende und Praktikanten ausgenommen werden. Auch Jugendliche bis 25 Jahre ohne Qualifikation sollten vom Mindestlohn ausgenommen werden, forderte Wollseifer. "Wir sehen die Gefahr, dass junge Leute lieber für 8,50 Euro jobben, als eine Ausbildung zu absolvieren." Das sei ein "vergifteter Köder". Denn bei der ersten Konjunkturdelle stünden diese Menschen auf der Straße.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-29196/zdh-praesident-zur-rente-mit-63-fruehrente-nicht-subventionieren.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619